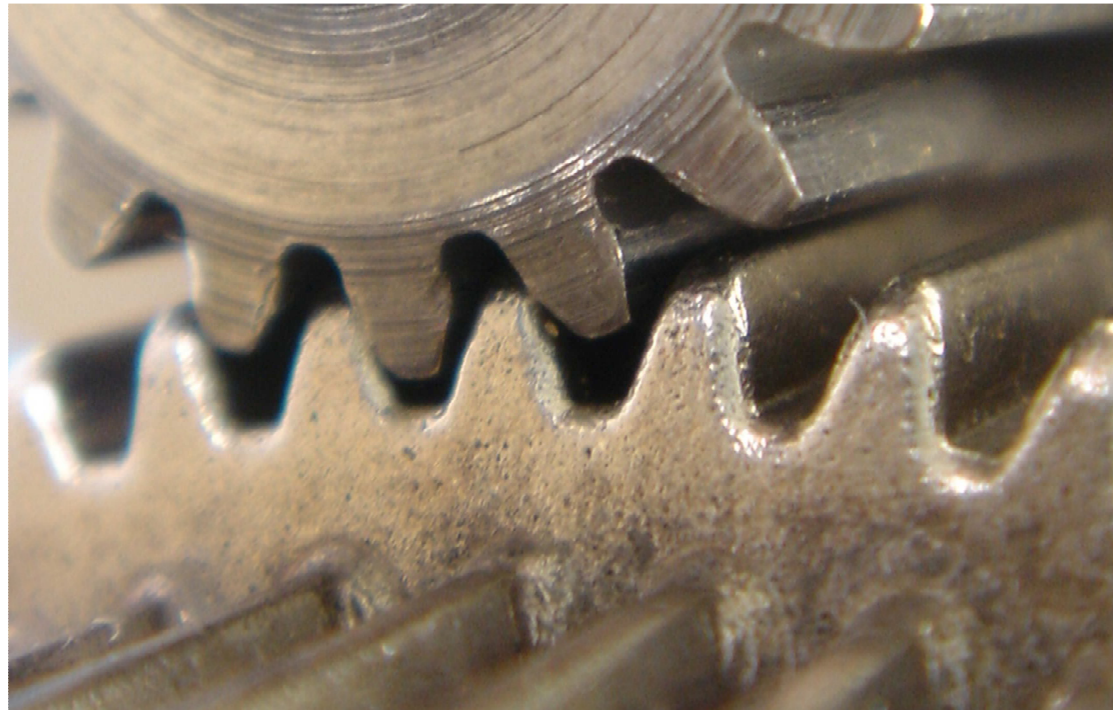


“ÖkoKauf Wien” - Wirkungsanalyse 2013



© www.bilderbox.com

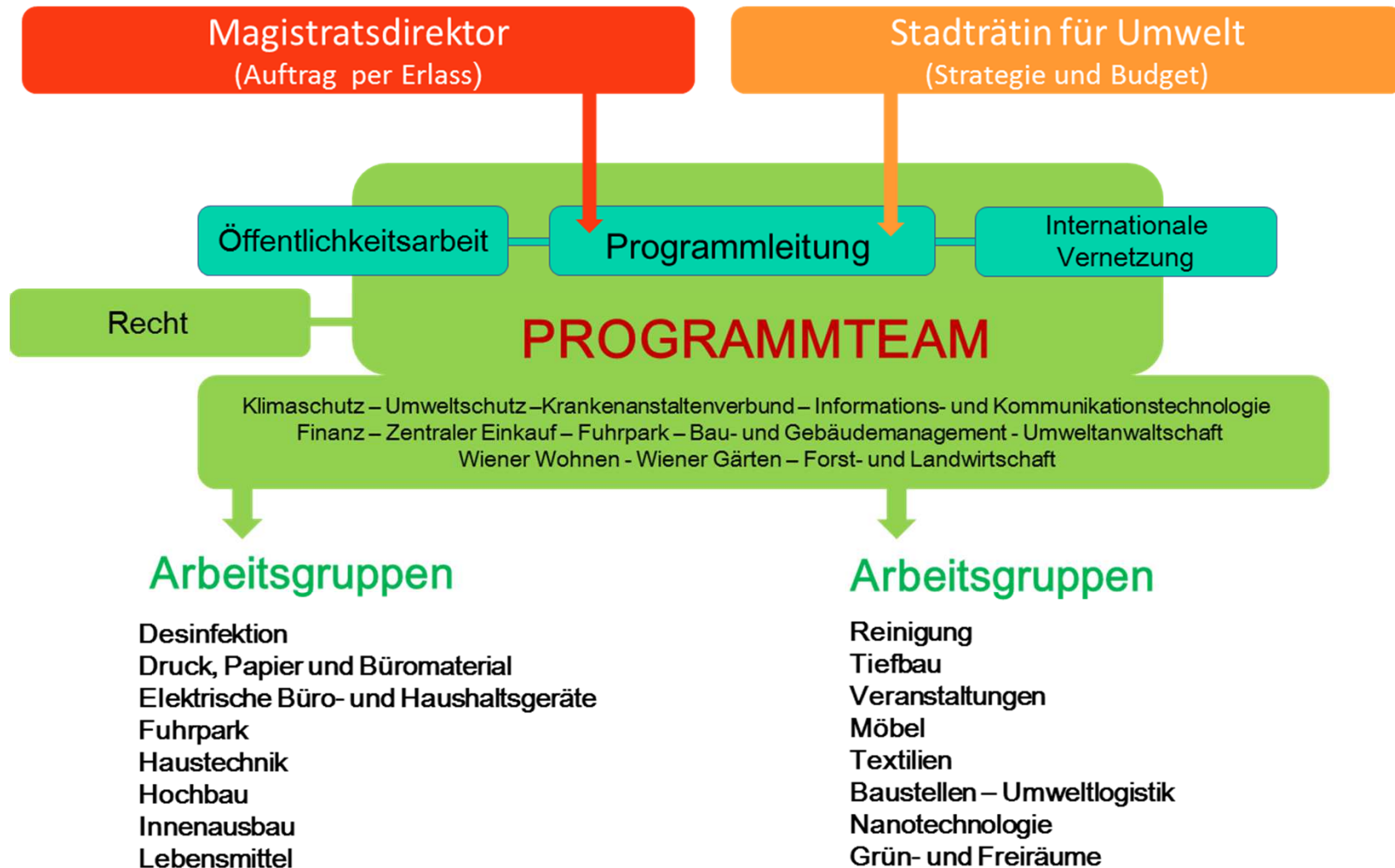
Thomas Mosor
Programmleitung “Ökokauf Wien”

Inhalt

- I. Evaluationsgegenstand
- II. Herangehensweise
- III. Wirkungsindikatoren
- IV. Ergebnisse
- V. Beispiele



„ÖkoKauf Wien“ - im Überblick



„ÖkoKauf Wien“ - Ziele und Aufgaben I

- Ökologisierung der öffentlichen Beschaffung
- Ausarbeitung von Kriterien und Spezifikationen
- Schaffung von Akzeptanz
- Durchführung von Pilotprojekten
- Schonung der Ressourcen
- Reduktion negativer Auswirkungen
- Erarbeitung von Positionspapieren

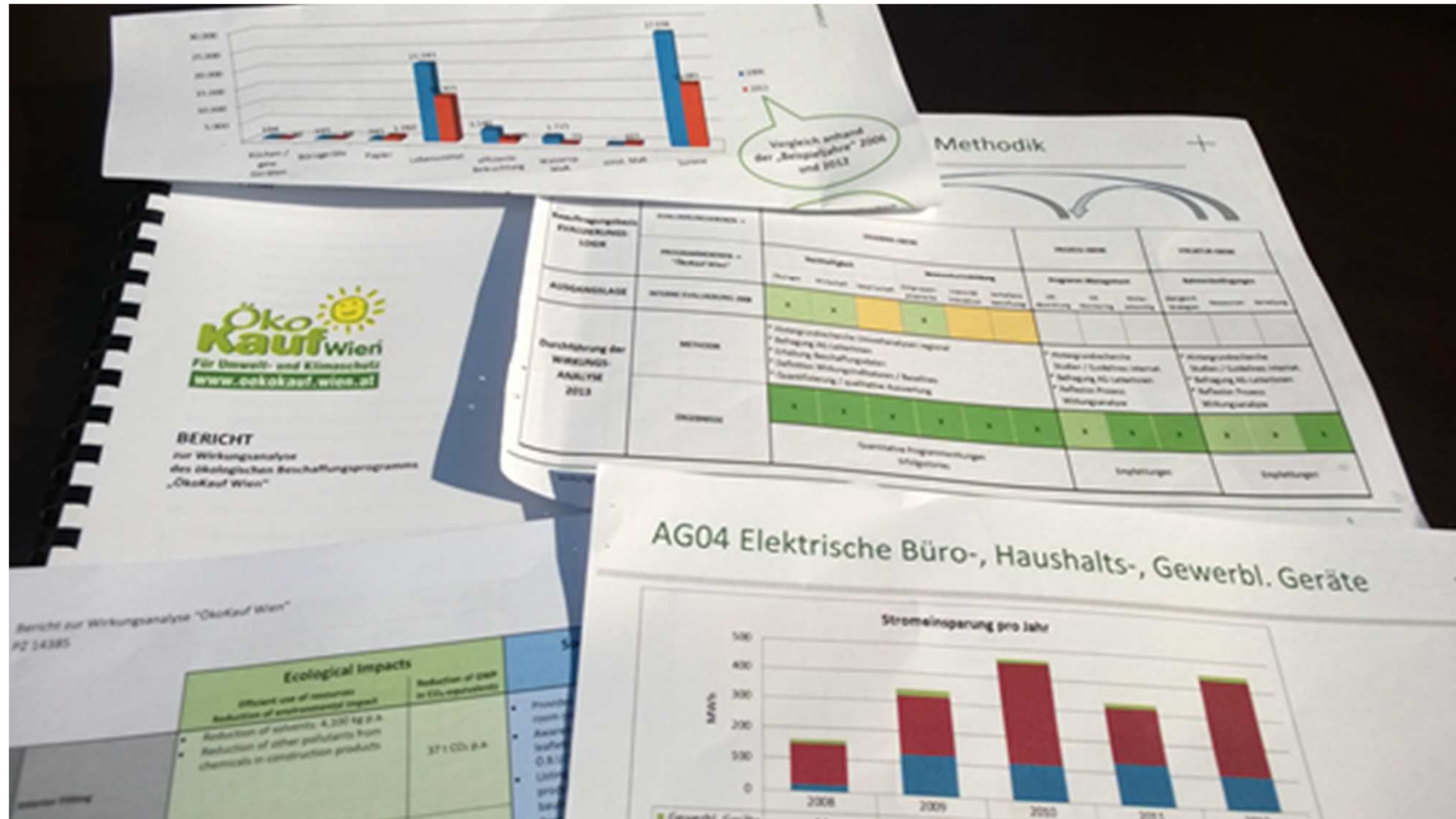


„ÖkoKauf Wien“ - Ziele und Aufgaben 2

- Integration von Kriterien als (inter)nationaler Standard
- Zunehmende Berücksichtigung sozialer Standards
- Synergien mit anderen Programmen
- Optimierung der Informationsflüsse
- Vorbildrolle



“ÖkoKauf Wien” - Wirkungsanalyse



Wirkungsanalyse 2013 - Ablaufkonzept

Konservative Experteneinschätzung

Datenerhebung

- Interviews
- Workshops
- Literaturstudium
- Hintergrundanalysen

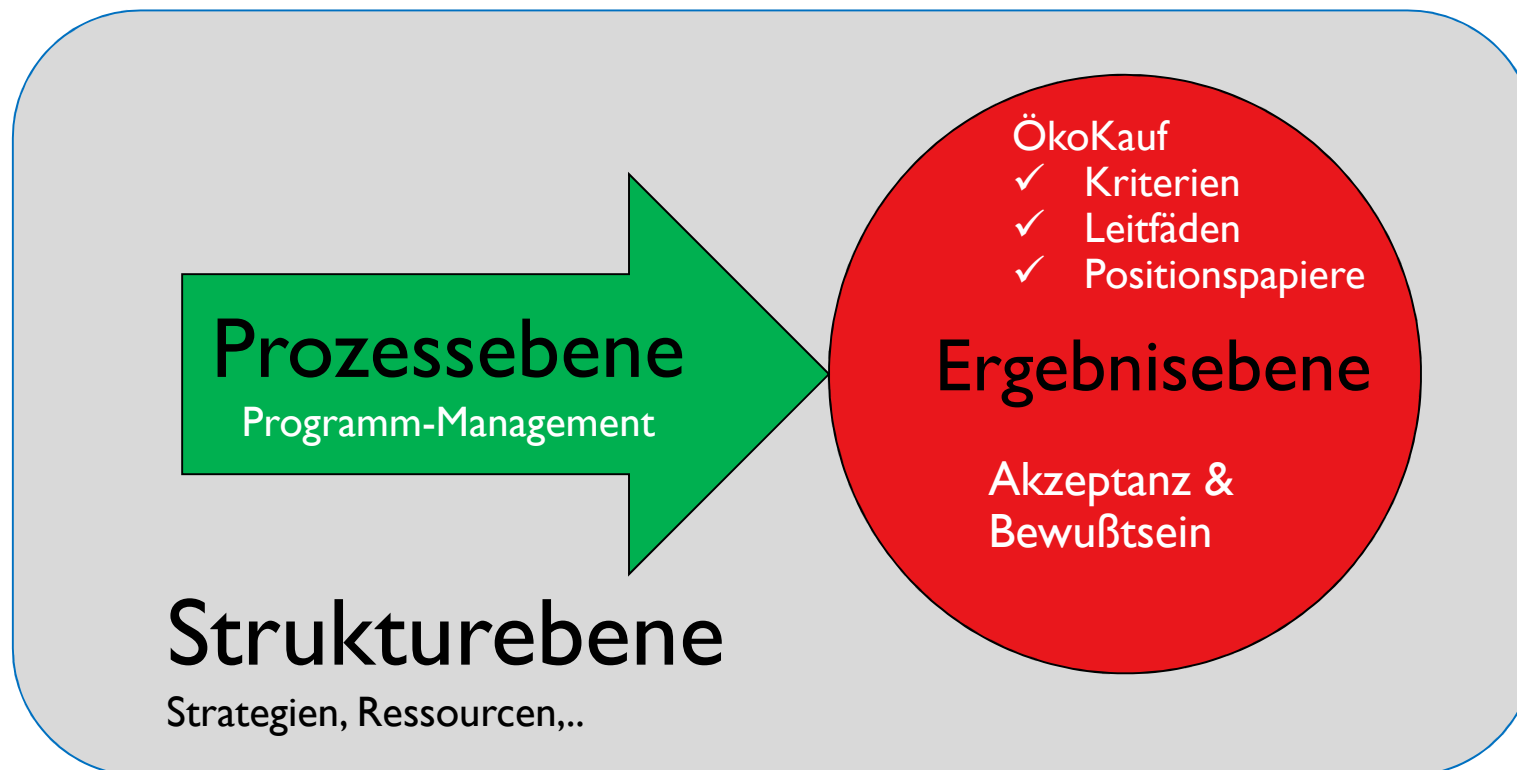
Auswertung

- Wirkungsindikatoren
- Evaluierung
- Berechnungen

Dokumentation

- Success Stories
- Bericht
- Präsentation
- Diskussion

Wirkungsanalyse - Evaluierungsebenen



Wirkungsanalyse 2013 - Indikatoren



© www.bilderbox.com

Ökologische Wirkungen

- Ressourceneinsparungen
- Vermeidung von Umweltbelastungen
- Beitrag zum Klimaschutz

Gesellschaftliche Auswirkungen

- Verbesserung des Arbeits- und Lebensumfeld
- Förderung umweltbewussten Verhaltens
- Stärkung von Initiativen für umweltgerechte Beschaffung



© www.bilderbox.com

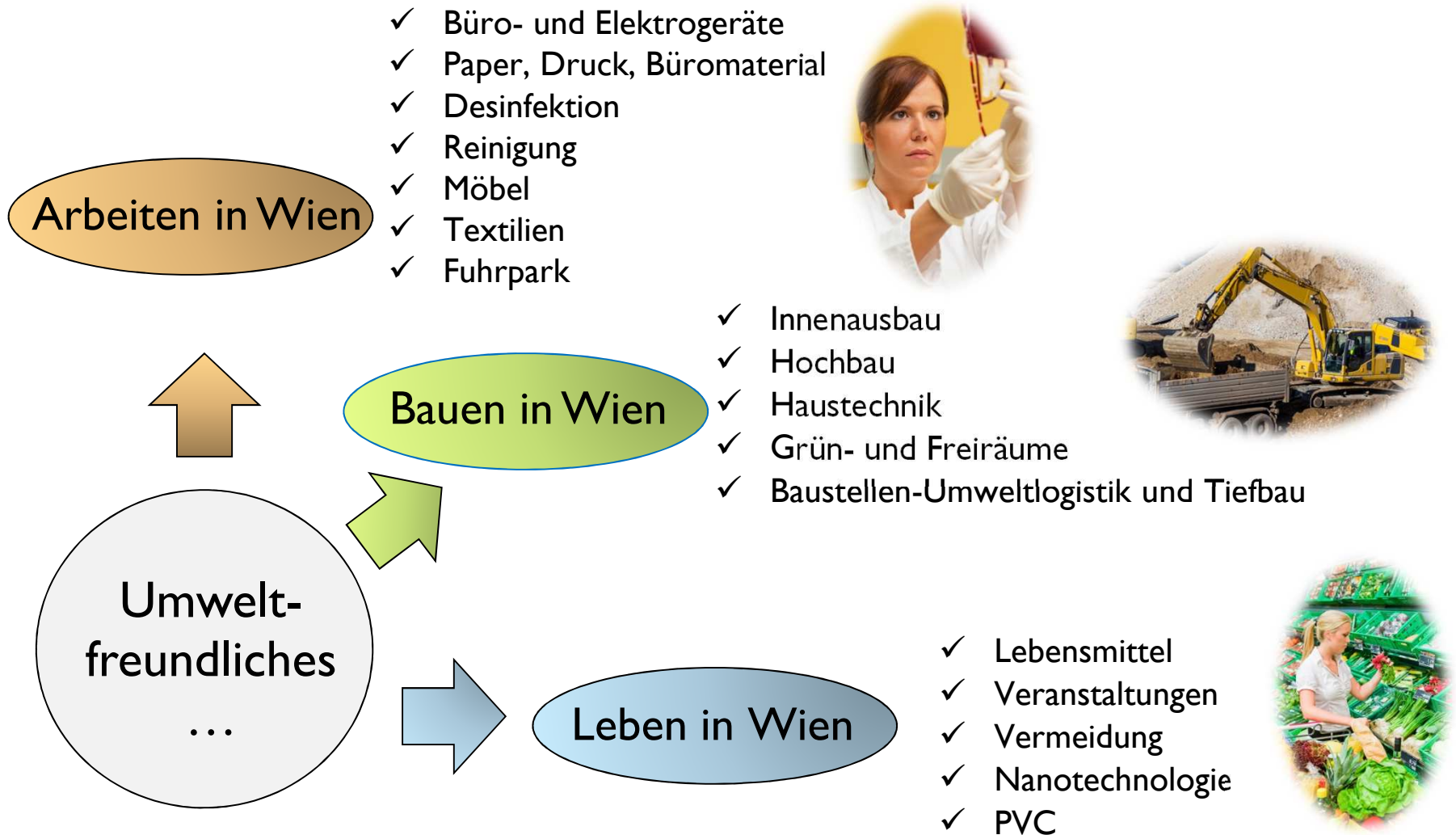


© www.bilderbox.com

Wirtschaftliche Wirkungen

- Kosteneinsparungen
- Beeinflussung des Lieferantenmarktes
- Förderung von Produzenten ökologischer Produkte

Wirkungsanalyse – Themenschwerpunkte



Umweltfreundliches Arbeiten in Wien

	Ökologische Wirkung		Gesellschaftliche Wirkung	Wirtschaftliche Wirkung	
	Ressourceneinsparungen Reduktion von Umweltbelastung	Einsparung GWP in CO ₂ -Äquivalenten			
Umweltfreundliches Arbeiten in Wien	Elektrische Büro-, Haushalts- und gewerbliche Geräte	<ul style="list-style-type: none"> Stromeinsparungen: 630 MWh p.a. Wassereinsparungen: 1.500 m³ p.a. Vermeidung ökologisch bedenklicher Beschichtungen 	126 t CO ₂ p.a.	<ul style="list-style-type: none"> Gesteigerter Komfort durch größere Leistungsfähigkeit der Geräte Förderung von umweltbewusstem Verhalten der Benutzern 	<ul style="list-style-type: none"> Reduktion von Strom- und Wasserkosten: 113.000 € p.a.
	Papier, Druck, Büromaterial und Büromöbel	<ul style="list-style-type: none"> 200 t Officepapier, was durch doppelseitiges Drucken und Kopieren Umweltgerechter Einkauf mittels Schadstoffgrenzwerte Verwendung von Recyclingprodukten 	1.000 t CO ₂ p.a.	<ul style="list-style-type: none"> Nachhaltige Nutzung des Rohstoffes Holz Förderung von sparsamen Verhalten 	<ul style="list-style-type: none"> Beeinflussung des Lieferantenmarkts (Zertifizierung notwendig)
	Desinfektion	<ul style="list-style-type: none"> Vollständige Reduktion von persistenten, umweltgiftigen Inhaltstoffen 	-	<ul style="list-style-type: none"> Verbesserte Arbeitsqualität und reduzierte Krankenstände Öffentlichkeitsarbeit mittels WIDES-Datenbank Marketingkampagne zur Produktbildung z.B. „Wein zu Desinfektion im Haushalt“ 	<ul style="list-style-type: none"> Keine Kostensteigerung trotz hochwertiger Produkte Marktbeeinflussung mittels öffentlich zugänglicher WIDES-Datenbank
	Reinigung	<ul style="list-style-type: none"> - 37 % beschaffte Reinigungsmittel Reduktion umweltbelastender Stoffe Chemiefreie Reinigung 	-	<ul style="list-style-type: none"> Verbesserte Arbeitsqualität und reduzierte Krankenstände Teilnahme an der Datenbank „ÖkoRein“ 	<ul style="list-style-type: none"> Kostenreduktion zentraler Einkauf: 28.250 € p.a.
	Textilien	<ul style="list-style-type: none"> Reduktion von Chemikalien in Textilien 	-	<ul style="list-style-type: none"> Verbesserte Arbeitsqualität durch eine Reduktion von Chemikalien in Textilien Erhöhte Beschaffungskriterien 	<ul style="list-style-type: none"> Beeinflussung des Lieferantenmarkts (Verantwortung für gesamte Lieferkette)
	Fuhrpark	<ul style="list-style-type: none"> Reduktion Luftschadstoffe: 9 t NO_x p.a. 76 t CO p.a. 25 t NHHC p.a. 0,6 t Feinstaub p.a. 	-	<ul style="list-style-type: none"> Reduktion Luftschadstoffe: 113.000 externe Kosten p.a. Verbesserung der Luftqualität 	<ul style="list-style-type: none"> Vorreiterrolle in der Beschaffung
Summe		1.186 t CO₂ p.a.		141.250 € p.a.	

Stromeinsparungen

Verbesserte Arbeitsbedingungen

37 % weniger Reinigungsmittel

Einsparung volkswirtschaftlicher Kosten

Umweltfreundliches Bauen in Wien

		Ökologische Wirkung		Gesellschaftliche Wirkung	Wirtschaftliche Wirkung
		Ressourcennutzung Reduktion von Umweltbelastung	Einsparung GWP in CO ₂ -Äquivalenten		
Umweltfreundliches Bauen in Wien	Innenausbau	<ul style="list-style-type: none"> Reduktion von Lösungsmittel: 4.100 kg Reduktion von Schadstoffemissionen aus bauchemischen Produkten 	37 t CO ₂ p.a.	<p>Arbeitnehmerschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> Schaffung eines gesunden und angenehmen Raumklimas Bewusstseinsbildung durch „Infoblätter“ sowie Berechnungstool Ö.N.U.S. (Lifeline „ÖkoKauf Wien“ konformer Produkte durch Kooperation mit baubook.oea Erstellung und Harmonisierung ökologischer Baustandards 	<ul style="list-style-type: none"> Wichtiger Beitrag zum ArbeitnehmerInnenschutz Ökologische Beeinflussung von Herstellern Beeinflussung des Lieferanten- bzw. Verarbeitermarkts
	Hochbau	<ul style="list-style-type: none"> Ökologisierung von Bauleistungen Reduktion von Schadstoffemissionen 			
	Haustechnik - Effiziente Beleuchtung	<ul style="list-style-type: none"> Energieeinsparungen: 7.200 MWh p.a. 	1.400 t CO ₂ p.a.	<ul style="list-style-type: none"> Bewusstseinsbildung und Förderung von umweltbewusstem Verhalten der Benutzern Vorreiter im Bereich ressourcen-effiziente Gebäudetechnik und Facility Management Leitfaden Fassadenbegrünung zur Verbesserung des städtischen Mikroklimas 	<ul style="list-style-type: none"> Reduktion der Energiekosten: 1.250.000 € p.a. Reduktion der Energiekosten: 31.000 € p.a. Reduktion der Wasserkosten: 47.000 € p.a.
	Haustechnik - Wassersparende Sanitäranlagen	<ul style="list-style-type: none"> Energieeinsparungen: 650 MWh p.a. Wassereinsparungen: 88.000 m³ p.a. 	88 t CO ₂ p.a.		
	Grün- und Freiräume	<ul style="list-style-type: none"> Zusätzliche Kriterien für die Wahl von Belagsmaterial 	-		
	Baustellen-Umweltlogistik und Tiefbau	<ul style="list-style-type: none"> Effiziente Verwendung von Ressourcen Verwendung von Qualitätskompost Vermeidung und Verwertung von Abfällen Reduktion von Lkw-Transporten, z.B. Seestadt Aspern: 204 t CO₂ 	315 t CO ₂ p.a.	<p>Reduktion von Energiekosten</p> <ul style="list-style-type: none"> Reduktion Luftschadstoffe: 179.000 € externe Kosten Reduktion von Baustellenverkehr, sowie Lärm und Staubemissionen Bereitstellung von Qualitätskompost als natürlicher Dünger 	<ul style="list-style-type: none"> Kosten von Baustellenlogistik und Umweltmanagement werden durch verbesserte Ressourcenbilanz ausgeglichen Verwendung von lokal verfügbaren Ressourcen
Summe		1.840 t CO₂ p.a.			

Umweltfreundliches Leben in Wien

		Ökologische Wirkung		Gesellschaftliche Wirkung	Wirtschaftliche Wirkung
		Ressourceneinsparung / Reduktion von Umweltbelastung	Einsparung GWP in CO ₂ -Äquivalenten		
Umweltfreundliches Leben in Wien	Lebensmittel	<ul style="list-style-type: none"> Beschaffung von weniger energie- und ressourcenintensiven Bio-Lebensmitteln Reduktion von „systemfremden“ Substanzen im Ökosystem 	11.700 t CO ₂ p.a.	<ul style="list-style-type: none"> Gesteigerte Qualität der Verpflegung in den Einrichtungen der Stadt Wien Bewusstseinsbildung durch zahlreiche Informationskampagnen („natürlich gut Teller“, Eierkauf, Fischkauf, genetisch veränderten Organismen in Lebensmitteln, etc.) Vorbildwirkung durch Anwendung dieser Beschaffungskriterien 	<ul style="list-style-type: none"> Forcierung von biologischen, regionalen und saisonalen Bio-Lebensmitteln Förderung regionaler Bio-Bauern
	Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> Förderung einer ressourcenschonenden und umweltgerechten Organisation von Veranstaltungen Einsparungen durch Mehrwegbecher (100 kg CO₂ pro Veranstaltung (1.000 Becher)) 	2 t CO ₂ p.a. (Mehrwegbecher)	<ul style="list-style-type: none"> Förderung von Veranstaltungsorten Vorbildwirkung bei Veranstaltungsbesuchern 	<ul style="list-style-type: none"> Kosteneinsparungen durch Mehrwegbecher und -geschirr Marktbeeinflussung durch Listung umweltbewusster Lieferanten
	Vermeidung / Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> Küchenabfälle für die Wr. Biogasanlage (2.100 MWhth Fernwärme bzw. 788 MWhel Strom) 	-	<ul style="list-style-type: none"> Vorbildwirkung der abfallwirtschaftlichen Anlagen, auch international 	-
	Nanotechnologien	<ul style="list-style-type: none"> Wirkung in unterschiedlichen Produktgruppen 	-	<ul style="list-style-type: none"> Anlaufstelle für Anfragen zu neuesten Nano-Produkten Wirkung in unterschiedlichen Produktgruppen Bewusstseinsbildung und Aufklärung von Chancen und Risiken verschiedener Nanotechnologien-Anwendungen 	<ul style="list-style-type: none"> Medienkampagne zeigt Beeinflussung des Lieferantenmarkts
	PVC	<ul style="list-style-type: none"> Förderung von recyclebaren Alternativprodukten Reduktion von Umweltbelastung (in Verbindung mit Herstellung und Entsorgung von PVC) 	-	<ul style="list-style-type: none"> Verbesserung der Arbeitsumwelt (Raumluftqualität) Eliminierung von Gesundheitsgefahren (bei Babyartikeln, Kinderspielzeug, und in der Neonatologie) Eliminierung von Risiken im Brandfall 	-
Summe			11.702 t CO₂ p.a.		

Einkauf biologischer Lebensmittel

Wichtige Ergebnisse

- ✓ Kosteneinsparungen von **1.5 Mio. € pro Jahr**
- ✓ **15 000 t CO₂ weniger**
- ✓ Bis zu **40 % weniger Reinigungsmittel** bei gleicher Reinigungsleistung
- ✓ **4 t weniger Lösungsmittelausstoß** in Innenräumen durch umweltfreundliche Bauprodukte
- ✓ **Volkswirtschaftlicher Nutzen von 300.000,- €** durch Emissionsminderung von Luftschadstoffen

Büro- und Elektrogeräte

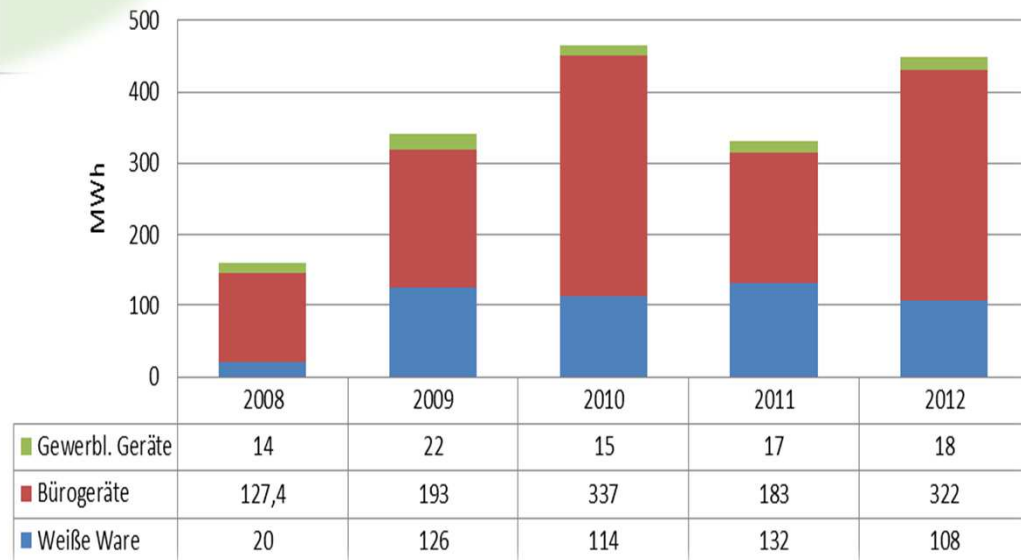
Stromeinsparungen: 630 MWh / Jahr

Ecological Impacts

Electrical Office Equipment and Household Appliances	Efficient use of resources Reduction of environmental impact	Reduction of CO ₂ -equivalents
	<ul style="list-style-type: none"> Electricity Savings: <u>630 MWh p.a.</u> Water Savings: 1,500 m³ p.a. Avoidance of potentially harmful surface coatings 	126 t CO ₂ p.a.

• 300 t office paper p.a. by means of

Stromeinsparung pro Jahr



Fuhrpark

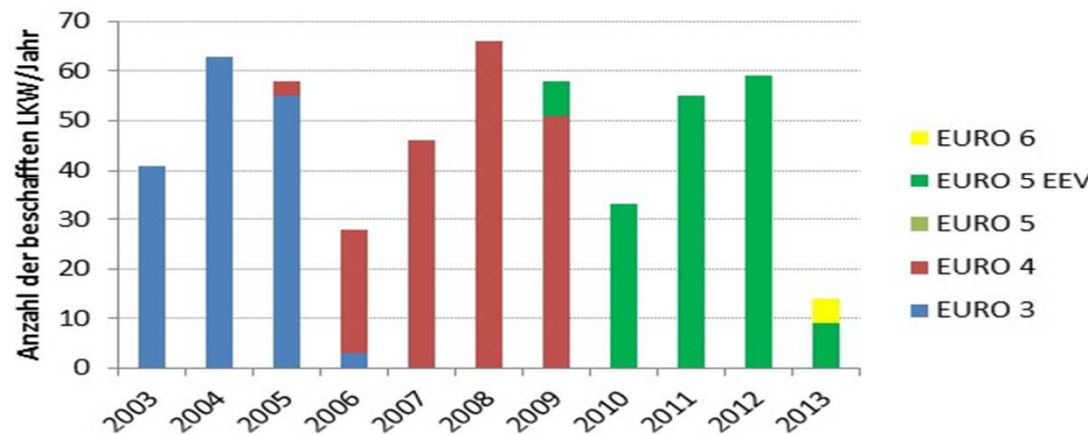
Emissionsreduktionen

Vehicle Fleet	<ul style="list-style-type: none"> Reduction of air pollutants: <ul style="list-style-type: none"> 9 t NO_x p.a. 76 t CO p.a. 25 t NHHC p.a. 0.6 t particulate matter p.a. 	<ul style="list-style-type: none"> Criteria for socially fair price Reduction of air pollutants: externalities equivalent to <u>113,000 €</u> p.a. Improved of air quality
		1,186 t CO ₂ p.a.

Monetäre Bewertung der Umweltkosten
in Anlehnung an EU-RL 2009/33/EG

		€/kg	BETRAG
CO ₂	€/kg	0,03	0
NO _x	€/g	0,0044	40.260
PM	€/g	0,087	47.954
CO	x	x	x
HC	€/g	0,001	24.694
Geschätzte Einsparung an externen Kosten 2010-2013		GESAMT	112.908

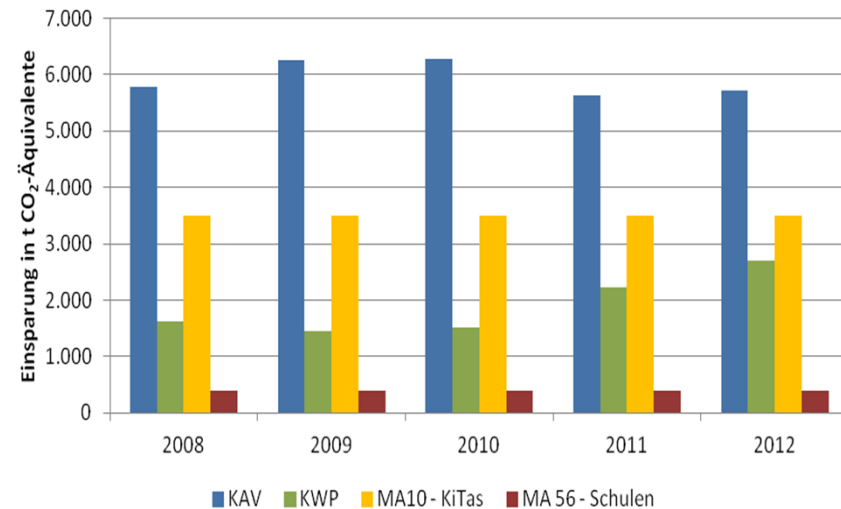
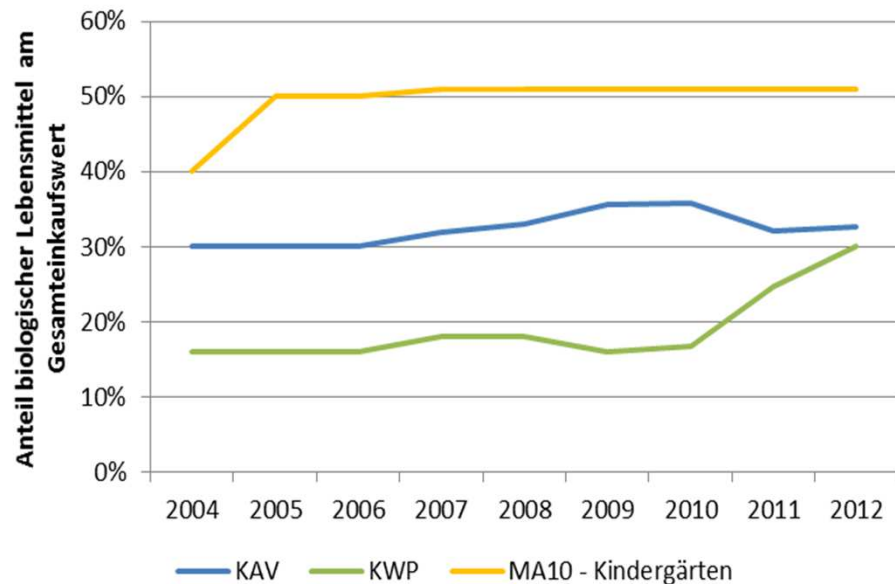
LKW-Beschaffungen 2003-2013 nach EURO-Klasse



Lebensmittel

Food and Beverage	Ecological Impacts		Social Impacts	Economic
	Efficient use of resources Reduction of environmental impact	Reduction of GWP in CO ₂ -equivalents		
	<ul style="list-style-type: none"> Procurement of organic food which is <u>less energy-intensive and preserve natural resources</u> Reduction of "alien" substances in the ecosystem 	<p>11,700 t CO₂ p.a.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Increased quality of food in the facilities of the City of Vienna Numerous awareness campaigns (<u>„natürlich gut Teller“</u>, criteria for the sustainable purchase of eggs or fish, genetically modified food, etc.) Role model in the implementation of these procurement criteria 	<ul style="list-style-type: none"> Promotion of organic, regional and seasonal food Support of regional organic farmers
	Support of more resource efficient and environmentally friendly organisation of		<ul style="list-style-type: none"> Cleanliness of event site Acting as a role model for the 	Cost

Einkauf biologischer Lebensmittel



Sustainable
Green
Smart
Innovative

Public Procurement

Make

~~WATCH~~ THINGS

HAPPEN!

be cause!